

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Jugendhilfeausschuss, JHA/001/ X	
Sitzung am : 04.09.2008	
Sitzungsort : Sitzungsraum 1 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 22:05

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Joachim Murmann
Schriftführer/in	: gez.	Susanne Haupt

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.09.2008

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Murmann, Joachim

Teilnehmer

Algier, Ute

Banse, Wolfgang

Claßen, Tobias

ab 19:00 Uhr für Frau Krogmann

Hahn, Sybille

Hartojo, Elisabeth

Isbeceren, Yusuf

bis 19:55 Uhr

Jäger, Thomas

Krebber, Helmuth

bis 21:57 Uhr

Krogmann, Marlis

bis 19:00 Uhr

Meyruhn-Hartmann, Christel

ab 19:00 Uhr bis 21:45 Uhr

Müller-Schönemann, Petra

Paulsen, Helga

Rädiker, Klaus

Reimann, Stefan

Reinders, Anette

ab 18:37 Uhr

Stehr, Christian

Struckmann, Klaus

Verwaltung

Gattermann, Sabine

Amt 42

Haupt, Susanne

Amt 41 - Protokoll

Lange, Henrika

Amt 41

Thormählen, Torsten

Zweiter Stadtrat

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Dogunke, Solveigh

Kruse, Tobias

Kühl, Elisabeth

Müller, Lars

3

Sonstige Teilnehmer

3

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.09.2008

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder und Stellvertreter/-innen durch den Ausschussvorsitzenden

TOP 3 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde

TOP 5 :

Vorstellung des Kinder- und Jugendbeirates

TOP 6 : M 08/0310

Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung

TOP 7 : A 08/0306

Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung

TOP 8 : A 08/0304

Analyse der IST-Situation in den Norderstedter KiTas bezüglich der Qualität und der Quantität (Bedarfe) / Kita-Gutscheinsystem: Beschluss des Ausschusses für junge Menschen vom 07.05.2008, weiteres Vorgehen

TOP 9 : M 08/0312

Ermittlung des Bedarfs von Betreuungsangeboten im Grundschulbereich, Auswertung der Elternbefragung

TOP 10 : A 08/0305

Personalaufstockung für pädagogische Kernzeiten

TOP 11 : A 08/0260/1

Bereitstellung eines Sozialpädagogen / einer Sozialpädagogin / einer pädagogischen Kraft für die offene Ganztagschule im Schulzentrum Süd, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.06.2008

TOP 12 : B 08/0313

**Neubau des Schüलगartens durch den Verein "Der Kinder wegen" e.V.
Abführen von kontaminierten Bodenmaterial, Einsetzung von Brunnenringen**

TOP 13 :
Halbjahresbericht 1 / 2008

TOP 13.1 M 08/0309
:
Halbjahresbericht 01 / 2008 - FB Kindertagesstätten

TOP 13.2 M 08/0308
:
Halbjahresbericht 1 / 2008 - Jugendamt

TOP 14 : B 08/0326
Haushalt 2008/2009 - überplanmäßige Ausgabe Jugendamt

TOP 15 : M 08/0317
Aufgaben des Jugendamtes - Verträge, Richtlinie, Projekte

TOP 16 :
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 16.1
:
Bericht der Verwaltung - Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter Dreijährige (Krippenfinanzierung)

TOP 16.2
:
Bericht der Verwaltung - Familienbildungsstätte

TOP 16.3
:
Bericht der Verwaltung - Sozialwerk

TOP 16.4
:
Bericht der Verwaltung - Regionaler Sozialer Arbeitskreis

TOP 16.5
:
Bericht der Verwaltung - Adoptionen

TOP 16.6
:
Bericht der Verwaltung - Deutsches Jugendherbergswerk

TOP 16.7
:
Antrag der GALIN - Rahmenvereinbarung "Zusammenarbeit Kindertagesstätten / Grundschulen"

TOP 16.8
:
Anfragen der SPD-Fraktion - Aufgabengebiet Kinderbetreuung

TOP 16.9
:
Bericht von Frau Hahn - Pflegeeltern gesucht

TOP

16.10 :

Anfrage von Herrn Jäger - KiTa-Finanzierung

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 17 :

Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 04.09.2008

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Murmann begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsmitarbeiterinnen und Verwaltungsmitarbeiter, Gäste und Einwohnerinnen und Einwohner, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 11 Mitgliedern fest.

TOP 2: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder und Stellvertreter/-innen durch den Ausschussvorsitzenden

Herr Murmann verpflichtet die anwesenden bürgerlichen Ausschussmitglieder sowie die Stellvertreterinnen und Stellvertreter per Handschlag gemäß § 21 GO zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit sowie zur Verschwiegenheit.

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Murmann beantragt die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

TOP 9 wird TOP 5
 TOP 12 wird TOP 6
 TOP 7 bleibt TOP 7
 TOP 5 wird TOP 8
 TOP 11 wird TOP 9
 TOP 15 wird TOP 10
 TOP 6 wird TOP 11
 TOP 8 wird TOP 12
 TOP 10 wird TOP 13
 TOP 13 wird TOP 14
 TOP 13.1 wird TOP 14.1
 TOP 13.2 wird TOP 14.2

TOP 14 wird TOP 15

Herr Rädiker ergänzt diesen Antrag, mit der Bitte, die neuen TOPs 8 und 9 gemeinsam zu behandeln. Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

TOP 9 wird TOP 5
 TOP 12 wird TOP 6
 TOP 7 bleibt TOP 7
 TOP 5 und 11 werden TOP 8
 TOP 15 wird TOP 9
 TOP 6 wird TOP 10
 TOP 8 wird TOP 11
 TOP 10 wird TOP 12
 TOP 13 bleibt TOP 13
 TOP 14 bleibt TOP 14
 TOP 16 wird TOP 15
 TOP 17 wird TOP 16

Abstimmung: einstimmig bei 11 Ja-Stimmen

Die geänderte Tagesordnung wird zur Abstimmung gegeben.

Abstimmung: einstimmig bei 11 Ja-Stimmen

**TOP 4:
 Einwohnerfragestunde**

Frau Heike Sprungk, wohnhaft in der Pellwormstr. 3b in Norderstedt stellt folgende Frage an die Verwaltung:

Wird bei der Schulkinderbetreuung die Idee „runder Tisch“ nach wie vor verfolgt?

Herr Thormählen bejaht diese Frage.

**TOP 5:
 Vorstellung des Kinder- und Jugendbeirates**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Murmann die Koordinatorin des Kinder- und Jugendbeirates, Frau Lange, sowie Mustapha Barry, Joselyn Blank, Tobias Schloo, Leonie Lieber, Tamara Dinn und Annabelle Fejes vom Kinder- und Jugendbeirat.

Frau Lange berichtet über den Altenholzer Hochschultag 2008 der Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung. Ein Informationsflyer ist als Anlage 1 dem Protokoll beigelegt.

Fragen der Mitglieder über die Arbeit bzw. die Projekte des Kinder- und Jugendbeirates werden beantwortet.

18:37 Uhr – es erscheint Frau Reinders

TOP 6: M 08/0310**Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung**

Frau Gattermann erläutert die Mitteilungsvorlage. Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn stellt folgenden Antrag für die SPD-Fraktion (Anlage 2):

Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung

1. Das Verpflegungsgeld wird für alle Eltern auf 35 € gesenkt.
2. Kinder, deren Eltern unter die Sozialstaffel fallen, erhalten in den Kindergartentagesstätten eine entsprechende Vergünstigung der Verpflegungskosten analog der Sozialstaffel. Die Verwaltung wird gebeten, einen entsprechenden Vorschlag zu erarbeiten.
3. Für kinderreiche Familien gelten die Ermäßigungssätze der Sozialstaffel: zweites Kind 30 %, ab dem 3. Kind 100 % Ermäßigung.
4. Die Verwaltung möge alle notwendigen Schritte einleiten, damit die Verpflegungskostenabsenkung zum 1.12.2008 in Kraft treten kann.
5. Die Finanzmittel sind im Nachtrag zum Haushalt 2008 / 2009 bereitzustellen.

Frau Hahn begründet ihren Antrag.

19:00 Uhr – Frau Krogmann verlässt die Sitzung

19:00 Uhr – es erscheint Frau Meyruhn-Hartmann

Herr Claßen stellt folgenden Prüfungsauftrag an die Verwaltung:

Er bittet die Verwaltung, die verschiedenen Modelle der Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung durchzurechnen und dem Jugendhilfeausschuss vorzulegen.

1. den heute gestellten Antrag der SPD-Fraktion
2. den Antrag der GALiN-Fraktion
3. den Vorschlag der Stadt Norderstedt, einen Höchstbetrag festzuliegen

Herr Krebber bittet die Verwaltung um Mitteilung, wie viel Kinder an dem Mittagessen teilnehmen. Er bittet um Angabe von genauen Zahlen in den KiTas, Horten und der Modulbetreuung als Beschlussvorlage bis zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.11.2008.

Frau Hahn zieht den Antrag der SPD-Fraktion erst mal zurück, bis die Zahlen dem Jugendhilfeausschuss vorliegen.

TOP 7: A 08/0306**Verpflegungskostenabsenkung bzw. Zuschussgewährung**

Herr Reimann zieht seinen Antrag zurück, bis die Zahlen des Prüfungsauftrages von Herrn Claßen (TOP 6) vorliegen.

TOP 8: A 08/0304

Analyse der IST-Situation in den Norderstedter KiTas bezüglich der Qualität und der Quantität (Bedarfe) / Kita-Gutscheinsystem: Beschluss des Ausschusses für junge Menschen vom 07.05.2008, weiteres Vorgehen

Herr Reimann erläutert seinen Antrag.

Frau Hahn erwartet von der Verwaltung, dass sämtliche Unterlagen (Gutachten zum KiTa Gutscheinsystem, Beschlüsse, Protokolle etc.) dem Ausschuss zur Verfügung gestellt werden. Sie bittet um umfassende Informationen und Material.

Das Gutachten zum KiTa-Gutscheinsystem ist als Anlage 13 dem Protokoll beigelegt.

Herr Murmann berichtet über das Deutsche Kindergarten Gütesiegel (Pädagogische Qualitäts-Informationssysteme GmbH, Kooperationsinstitut der Freien Universität Berlin).

Frau Gattermann berichtet, dass es aufgrund der unterschiedlichen Träger nicht möglich ist, alle Kitas nach einem Schema zu zertifizieren.

Herr Claßen bittet die Verwaltung, die Ergebnisse der interfraktionellen Sitzungen zu diesem Thema dem Protokoll beizufügen.

Frau Hahn bittet um Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird von 19:55 Uhr – 20:10 Uhr unterbrochen.

19:55 Uhr – Herr Isbeceren verlässt die Sitzung

20:10 Uhr – Frau Meyruhn-Hartmann wird von Herrn Murmann per Handschlag gemäß § 21 GO zur gewissenhaften und unparteiischen Tätigkeit sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Frau Reinders stellt für die GALiN folgenden Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass

1. das Kitagutscheinsystem nicht weiterverfolgt wird.
2. die IST-Situation bezüglich der Umsetzung der Bildungsleitlinien analysiert wird.
3. von allen Einrichtungen Vorschläge zur Steigerung der Qualität im Hinblick auf Punkt 2 erhoben werden.
4. die Verwaltung einen Beschlussvorschlag zur Erhöhung des Stellenschlüssels auf mindestens 2,1 und höchstens 2,3 vorlegt.
5. die Verwaltung bis zur Oktobersitzung eine Vorlage vorlegt.

Herr Krebber weist darauf hin, der Antrag gemeinsam von der GALiN-Fraktion und der SPD-Fraktion gestellt wird.

Herr Reimann zieht seinen Antrag zurück und schließt sich dem Antrag der GALiN-Fraktion und der SPD-Fraktion an.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Damit ist der Antrag angenommen.

Herr Reimann zieht aufgrund des Abstimmungsergebnisses seinen Antrag A 08/0305 – TOP-10 – zurück, bis die Ergebnisse vorliegen.

TOP 9: M 08/0312

Ermittlung des Bedarfs von Betreuungsangeboten im Grundschulbereich, Auswertung der Elternbefragung

Frau Gattermann erläutert die Mitteilungsvorlage und beantwortet im Anschluss die Fragen der Mitglieder.

Herr Thormählen berichtet über die Beratungen in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 03.09.2008.

Er erläutert, dass zum Schuljahr 2008 / 2009 an der Grundschule Heidberg das Betreuungsangebot durch eine Kooperation mit dem Bildungs- und Kulturwerk erweitert wird. Außerdem führt er aus, dass die Verwaltung mit den Schulleiterinnen und Schulleitern der Grundschulen über die Einrichtung von Offenen Ganztagschulen Gespräche führen sollte.

TOP 10: A 08/0305

Personalaufstockung für pädagogische Kernzeiten

Der Antrag wurde in der Sitzung von Herrn Reimann zurück gezogen.

TOP 11: A 08/0260/1

Bereitstellung eines Sozialpädagogen / einer Sozialpädagogin / einer pädagogischen Kraft für die offene Ganztagschule im Schulzentrum Süd, hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 30.06.2008

Frau Hahn ergänzt ihren Antrag um folgenden Satz:

Die Stadtvertretung wird gebeten, die Mittel im Nachtrag zum Haushalt 2008 / 2009 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 13 Ja-Stimmen

Beschluss:

Für das Schulzentrum-Süd wird schnellstmöglich für die offene Ganztagschule eine Stelle eines Sozialpädagogen / Sozialpädagogin / pädagogische Kraft bereitgestellt.
Die Stadtvertretung wird gebeten, die Mittel im Nachtrag zum Haushalt 2008 / 2009 zur

Verfügung zu stellen.

Abstimmung: einstimmig angenommen bei 13 Ja-Stimmen

TOP 12: B 08/0313

**Neubau des Schüलगartens durch den Verein "Der Kinder wegen" e.V.
Abführen von kontaminierten Bodenmaterial, Einsetzung von Brunnenringen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Murmann Frau Pilkowsky und Herrn Dorß vom Verein „Der Kinder wegen“ e.V.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn bitte die Verwaltung um Stellungnahme zu der Problematik der Grundwasserabsenkung. Sie bittet um Prüfung durch das Umweltamt.

Herr Murmann erinnert an das Richtfest des Vereins „Der Kinder wegen“ e.V. am 26.09.2008, um 13 :00 Uhr, Heidbergstr. 89.

Beschluss:

Die durch das Abführen von kontaminierten Bodenmaterial sowie durch das Einsetzen von Brunnenringen voraussichtlich zusätzlich entstehenden Kosten werden vom Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis genommen.

Wenn sich bei der Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme herausstellt, dass die entstandenen Mehrkosten auf diese Maßnahme zurück zu führen und durch den Gesamtzuschuss nicht zu decken sind, erklärt sich die Stadt bereit, diese Kosten zusätzlich zu übernehmen.

Die Verwaltung wird gebeten, die Mittel ggf. für einen zukünftigen Nachtrag zu beantragen.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 13:

Halbjahresbericht 1 / 2008

TOP M 08/0309

13.1:

Halbjahresbericht 01 / 2008 - FB Kindertagesstätten

Der Halbjahresbericht 01 / 2008 des Fachbereiches Kindertagesstätten wird von den Mitgliedern zur Kenntnis genommen.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Frau Hahn bittet bei der Übersicht über die Umsetzung des Vermögenshaushaltes (Seite 7) um Angabe der Ansätze der jeweiligen Haushaltsstellen.

Herr Krebber bittet darum, bei dem Halbjahresbericht 02 / 2008 detailliertere Informationen zu erhalten.

TOP M 08/0308

13.2:

Halbjahresbericht 1 / 2008 - Jugendamt

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Murmann die Regionalleiterinnen und Regionalleiter der Region Mitte, Frau Heideloff, der Region Harksheide, Frau Kesebom, der Region Glashütte, Herrn Scholz Bradtberg und der Region Friedrichsgabe / Garstedt, Herrn Krüger.

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

Die Verwaltung wird gebeten, zukünftig differenzierter und mit den entsprechenden Kennzahlen des ASD zu berichten.

21:45 Uhr – Frau Meyruhn-Hartmann verlässt die Sitzung

TOP 14: B 08/0326

Haushalt 2008/2009 - überplanmäßige Ausgabe Jugendamt

Fragen der Mitglieder werden beantwortet.

21:57 Uhr – Herr Krebber verlässt die Sitzung

Herr Rädiker bittet den Beschlussvorschlag um folgenden Satz zu ergänzen:

Die Verwaltung wird gebeten, unverzüglich die Nachverhandlungen mit dem Kreis aufzunehmen.

Abstimmung: einstimmig bei 11 Ja-Stimmen

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss stellt die Unabweisbarkeit einer überplanmäßigen Ausgabe auf der Haushaltstelle

45500.76000	Leist. f. ambulante Hilfen (§ 27.3) in Höhe von 50.000 €
45540.76050	soz.-päd. Familienhilfe (§ 31) in Höhe von 315.000 €
45560.76050	Vollzeitpflege (§ 33) in Höhe von 100.000 €
45570.77050	Heimerziehung (§ 34) in Höhe von 300.000 €
45580.77050	Intensive Einzelbetreuung (§ 35) in Höhe von 30.000 €

45590.77250	Heimerziehung (§ 35a)	in Höhe von 40.000 €
45590.77450	teilstationäre Hilfen (§ 35a)	in Höhe von 265.000 €
45610.77150	Heimerziehung junge Volljähr. (§41)	in Höhe von 220.000 €
45610.77250	Amb. Hilfen junge Volljährige (§ 41)	in Höhe von 140.000 €
45650.57000	Inobhutnahmen (§ 42)	in Höhe von 80.000 €

fest.

Er bittet den Hauptausschuss und die Stadtvertretung um Bereitstellung der Mittel.

Die Verwaltung wird gebeten, unverzüglich die Nachverhandlungen mit dem Kreis aufzunehmen.

Abstimmung: einstimmig bei 11 Ja-Stimmen

TOP 15: M 08/0317

Aufgaben des Jugendamtes - Verträge, Richtlinie, Projekte

Dieser TOP wird auf die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.09.2008 verschoben.

TOP 16:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP

16.1:

Bericht der Verwaltung - Ausbau der Kindertagesbetreuung für unter Dreijährige (Krippenfinanzierung)

Frau Gattermann gibt ein Schreiben des Ministeriums für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein sowie ein Schreiben des Städteverbandes Schleswig-Holstein als Anlage 3 bzw. 4 zu Protokoll. Das Thema „Krippenfinanzierung“ wird auf der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.09.2008 behandelt.

TOP

16.2:

Bericht der Verwaltung - Familienbildungsstätte

Herr Struckmann gibt den Tätigkeitsbericht und Verwendungsnachweis als Anlage 5 zu Protokoll.

TOP

16.3:

Bericht der Verwaltung - Sozialwerk

Herr Struckmann gibt den Verwendungsnachweis 2007 für die Psychologische Beratungsstelle als Anlage 6 zu Protokoll. Der Tätigkeitsbericht wurde bereits im Mai dieses Jahres im Jugendhilfeausschuss vorgelegt.

TOP

16.4:

Bericht der Verwaltung - Regionaler Sozialer Arbeitskreis

Anlässlich der Vorstellung des Arbeitskreises auf der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 06.03.2008 wurde um Mitteilung gebeten, welche Mitglieder dem Arbeitskreis angehören. Herr Struckmann gibt die aktuelle Übersicht als Anlage 7 zu Protokoll.

TOP

16.5:

Bericht der Verwaltung - Adoptionen

Herr Struckmann gibt die norddeutsche Adoptionsstatistik 2007 der Gemeinsamen Zentralen Adoptionsstelle als Anlage 8 zu Protokoll.

TOP

16.6:

Bericht der Verwaltung - Deutsches Jugendherbergswerk

Mit Schreiben vom 02.09.2008 hat der Landesverband Nordmark des DJH der Stadt Norderstedt mitgeteilt, dass sie als Ausgabestelle für DJH-Mitgliedskarten mit Beginn des neuen Beitragsjahres (01.10.2008) nicht mehr vorgesehen ist.

TOP

16.7:

Antrag der GALIN - Rahmenvereinbarung "Zusammenarbeit Kindertagesstätten / Grundschulen"

Ein Antrag der GALIN zum Thema – Rahmenvereinbarung „Zusammenarbeit Kindertagesstätten / Grundschulen“ für die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am

18.09.2008 ist dem Protokoll als Anlage 9 beigefügt.

TOP

16.8:

Anfragen der SPD-Fraktion - Aufgabengebiet Kinderbetreuung

Hiermit bittet die SPD-Fraktion um einen Sachstandsbericht zum neuen Aufgabengebiet Kinderbetreuung. Für die Einarbeitung in das Thema bittet sie um folgende Unterlagen:

Kitagesetz des Landes Schleswig-Holstein

Gutachten zum Kitagutscheinsystem und alle damit verbundenen Anträge und Beschlüsse

Anträge, Kosten und Beschlüsse zum gebührenfreien letzten Kitajahr

Belegungen und Wartelisten der städtischen und privaten Kita- und Horteinrichtungen

einen Überblick über die Personalausstattungen in den städtischen- und privaten Einrichtungen. Hier insbesondere auch die „Ist und Soll Zahlen mit und ohne Bildungsauftrag“

die Personalkostenzuschüsse des Kreise und des Landes

die Entwicklung – und Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung – hier auch insbesondere die Bedarfe um den zukünftigen Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz

die Bundes- und Landesförderprogramme zur Entwicklung der bedarfsgerechten Ausstattung mit Krippenplätzen

die Höhe der Verpflegungssätze in den privaten und städtischen Einrichtungen

in wie vielen Fällen wird das Verpflegungsgeld von der Stiftung des Landes „kein Kind ohne warme Mahlzeit“ übernommen?

eine Aufstellung über die Anzahl der Eltern, die von den Kitagebühren befreit sind

TOP

16.9:

Bericht von Frau Hahn - Pflegeeltern gesucht

Frau Hahn gibt einen kurzen Bericht des Jugendamtes der Stadt Würselen in Nordrhein-Westfalen zum Thema Pflegeeltern als Anlage 11 zu Protokoll.

TOP

16.10:
Anfrage von Herrn Jäger - KiTa-Finanzierung

Herr Jäger bittet die Verwaltung um Prüfung,

- welche Kosten für den städt. Haushalt entstehen, wenn mit Beginn des Kita-Jahres 2009 / 2010 das letzte Jahr vor der Einschulung gebührenfrei gestellt wird
- welche Kosten für den städt. Haushalt entstehen, wenn alle drei Kita-Jahre mit Beginn des Kita-Jahres 2009 / 2010 gebührenfrei gestellt werden
- welche Kosten für den städt. Haushalt entstehen, wenn bis zum Jahr 2013 die Elternbeiträge jährlich um 20 % abgesenkt werden.